

## Erfolgreicher Wassergewöhnungskurs: 56 neue Wasserratten

"A so a blöds Wetter", sagt Martin Peintinger von der Wasserwacht Bogen am Samstagvormittag im Freibad in **Bogen** während er Richtung Kinderbecken eilt. Dann aber lächelt er und zuckt die Schultern. Er hat recht: Es schüttet wie aus Eimern. Selbst bereits ziemlich nass muntert er am Rückweg eines der Kinder auf: "Bist doch no eineganga? Tapfer! Super!" Der Leiter der Wasserwacht hatte die Idee, den von der Kinderlobby Straubing-Bogen geplanten finanzierten und Schwimmkurs in einen Wassergewöhnungskurs umzuwandeln. Und das war eine gute Idee. Insgesamt 56 Kinder aus Bogener Kindergärten, alle so um die fünf Jahre alt, waren von den Eltern zum Kurs - drei Tage à 45 Minuten – angemeldet worden. Das Wetter schwächelte an den Kurstagen untern Strich mehr als die kleinen Teilnehmer. War es beim ersten Treffen noch sommerlich

warm, kühlte es tagsdrauf ziemlich ab. Kalter Schnürlregen war dann am Abschusssamstag angesagt. Wie viele wohl bei so einem Wetter kommen werden? Doch sie kamen. Begleitet von ihren Eltern und danach frierend in Bademäntel gehüllt standen die künftigen Wasserratten an den Beckenrändern. Danach wagten sie sich teilweise zögerlich, teilweise aber auch erstaunlich mutig in die beiden Becken. Motiviert wurden sie von den etwa zwölf Wasserwachtlern mit einem: "Im Wasser ist es wärmer als draußen." Das stimmte in der Tat. Hatte das Wasser im Schwimmerbecken 23 Grad. so kam das Kinderbecken sogar auf sage und schreibe 26 Grad. Nach etwa einer halben Stunde war es dann geschafft. Die Kleinen durften unter die warme Dusche und in die ebenfalls warme und trockene Halle. Dort wurden sie von Martin Peintinger einzeln aufgerufen und

erhielten unter Applaus der anwesenden Kinder und Eltern vom Vorsitzenden der Kinderlobby Straubing-Bogen, Robert Fischer, eine schön gestaltete Urkunde mit ihrem Namen überreicht. Neben dem warmen Händedruck gab es von Peintinger noch einen Lutscher. Keine Frage, dass die kleinen Wasserratten danach ziemlich stolz die Urkunde ihren Eltern zeigten. - Bild: Nach dem Wassergewöhnungskurs der Wasserwacht Bogen und der Kinderlobby sind die kleinen Teilnehmer nun wasserfest. Das Wasser kam nicht nur von unten, sondern auch von oben. Vor allem der letzte Tag war eine Herausforderung, betonten Wasserwachtler Martin Peintinger (links) und der Vorsitzende der Kinderlobby, Robert Fischer (2. von links) sowie Bürgermeisterin Andrea Probst (rechts) bei der Übergabe der Urkunden und Lutscher. Text/Foto: Uschi Ach